

## Interessiert?

Dann besuchen Sie doch einmal völlig unverbindlich eine unserer Veranstaltungen und genießen Sie die einzigartige Atmosphäre.

Vor Ort stehen wir – Veranstalter, Fahrer und Fahrerinnen – für weitere Erklärungen oder Beantwortung offener Fragen gerne zur Verfügung... und vielleicht ist es genau der Motorsport, den Sie schon immer für sich gesucht haben...

### ➔ Ihr einfacher Einstieg in den Motorsport



- » Drei Klassen: A, B und C je nach Kenntnis- und Leistungsstand
- » Jedes zugelassene Fahrzeug darf starten
- » Teilnahme bereits ab dem 16. Lebensjahr möglich
- » Keine Lizenz nötig. Gültiger Führerschein ist ausreichend, aber nicht zwingend
- » Der Parcours besteht aus Geschicklichkeits- und Geschwindigkeitsaufgaben

**Parcours Racing ist die ideale Wahl für Motorsport-Einsteiger, da es kaum Unfallgefahren birgt.** Unsere Strecken und Veranstaltungen bieten eine sichere Umgebung für Anfänger, um ihre Fähigkeiten zu entwickeln und das aufregende Erlebnis des Motorsports zu genießen.



© R. D.



© MSC Ranzel

## Veranstaltungen 2024\*

Datum	verantwortlicher Regionalclub
7. April	Ranzel / Wachtberg
28. Juli	RAC (Remscheider Automobilclub) MVBL (MSC Dhünn und AC Radevormwald)
22. September	TCR (Touring Club Remscheid) MSC Dhünn

\* vorbehaltlich möglicher Änderungen.

**Zuschauer sind bei unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen.** Genießen Sie die einzigartige Stimmung und kommen Sie mit Fahrern und Fahrerinnen sowie den Veranstaltern ins Gespräch. Und vielleicht sind Sie beim nächsten Termin selber am Start.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Titel: © Bernd Birkholz

### Für weitere Informationen oder Beratung:

ADAC Nordrhein e.V.  
Motorsport und Klassik | 50963 Köln  
spo@nrh-adac.de | [motorsport-nordrhein.de](https://www.motorsport-nordrhein.de)



PCR\_03/2024

# ADAC

## Jetzt neu: Parcours Racing im ADAC Nordrhein



ADAC Nordrhein e.V.



© R.D.

## ADAC Parcour Racing

### Der motorsportliche Einstieg für den kleinen Geldbeutel

Es gibt sie tatsächlich: die Alternative für aktive Fahrer und Fahrerinnen, die sich ein reinrassiges Rennauto nicht leisten können oder wollen, aber dennoch mit ihrem Alltagsfahrzeug sportlich unterwegs sein wollen. Beim ADAC Parcour Racing kommt es darauf an, einen Kompromiss zwischen fahrerischem Geschick und Fahrzeugbeherrschung einerseits und Geschwindigkeit andererseits zu finden. Denn in möglichst kurzer Zeit müssen definierte Aufgaben und Hindernisse fehlerfrei bewältigt werden. Durchaus eine Sache für Anfänger und Anfängerinnen, Spezialisten und Spezialistinnen, aber auch für alle, die mit geringem finanziellen Aufwand Motorsport betreiben möchten und das Unfallrisiko gering halten möchten.

Das ADAC Parcour Racing hat seine Wurzeln im Automobil- und Geschicklichkeitsturnier, das in den 1950er-Jahren als Verkehrssicherheitsmaßnahme gestartet wurde. Der Wettbewerbs- und Sportaspekt gewann über die Jahrzehnte - auch durch entsprechende Regeländerungen - mehr und mehr die Oberhand, und entwickelte sich so zu einem echten Motorsport. Dieser Entwicklung wurde mit dem



neuen Namen „ADAC Parcour Racing“ Rechnung getragen, auch zur Abgrenzung zu den Verkehrssicherheits-Turnieren anderer Organisationen.



Weitere Informationen online unter [motorsport-nordrhein.de/sportarten/parcours-racing](https://motorsport-nordrhein.de/sportarten/parcours-racing)

## Welche Gruppen gibt es?

Es wird in drei verschiedenen Klassen gefahren. Im Gegensatz zu anderen Motorsportarten entscheidet hier nicht PS-Zahl oder Hubraum, in welcher Gruppe man startet - die Einteilung richtet sich einzig und allein nach den fahrerischen Fähigkeiten und der Erfahrung.

In der **Gruppe A**, der Klasse der „Profis“, wird um die regionale Meisterschaft gefahren. Die Besten dieser Klasse qualifizieren sich zur Deutschen Meisterschaft.

Die **Gruppe B** ist die Klasse der „Geübten“. Das sind all diejenigen, die im Parcour Racing schon Erfahrung gesammelt haben und auch regelmäßig daran teilnehmen.

Die **Gruppe C** schließlich ist denen vorbehalten, die erst wenige oder noch keine derartige Veranstaltung gefahren sind, die diesen Sport einfach mal testen wollen, bis hin zum Führerscheinneuling.



### Mit welchem Fahrzeug kann ich starten?

Beim ADAC Parcour Racing kann mit jedem Fahrzeug, das ordnungsgemäß zugelassen und versichert ist, gefahren werden - von Smart bis Maybach, von Trabbi bis Ferrari. Damit niemand wegen des Fahrzeugs Vor- oder Nachteile hat, werden die Parcoursaufgaben individuell auf jede Fahrzeug- und Reifengröße eingestellt.



## Brauche ich eine Lizenz?

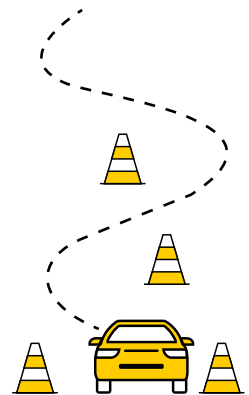
Das Parcour Racing gehört zu den **lizenzfreien Motorsportarten**, d.h. zur Teilnahme genügt der Besitz eines gültigen Führerscheins, dieser ist aber nicht zwingend. Eine Mitgliedschaft im ADAC ist nicht erforderlich, allerdings erfolgt in diesem Fall keine Wertung in den Meisterschaften der Gruppen A und B. **Die Teilnahme ist bereits ab dem 16. Lebensjahr möglich.**

## Wie sieht der Parcour aus?

**11 Aufgaben, 12 Richtungswechsel zwischen vorwärts/rückwärts und umgekehrt, 18mal Kuppeln und Schalten, dazwischen unzählige Brems- und Beschleunigungsvorgänge ...**und das alles fehlerlos und in weniger als 80 Sekunden (zumindest, wenn man in der Gruppe A ein Wörtchen mitreden will) ... das ist die Herausforderung, die auf die Teilnehmenden einer typischen Parcour-Racing-Veranstaltung warten.

### Im Folgenden eine Auswahl der möglichen Aufgaben:

- » Spurgasse freiliegend
- » Slalom vorwärts
- » Wand vorwärts
- » Slalom rückwärts
- » Einparken rechts
- » Wand rückwärts
- » Fahrgasse
- » Wenden doppelt
- » Einparken links
- » Schweizer Slalom
- » Stopplinie



© Klaus Oswald

Neben den hier beschriebenen elf Hindernissen hält das Reglement noch weitere Aufgabenstellungen wie Kreisell oder Parkboxen bereit. Zudem kann die Aufgabenreihenfolge beliebig variieren. So ist keine Veranstaltung wie die andere, denn jedes Mal wartet auf die Teilnehmer und Teilnehmerinnen ein neuer Parcour mit neuen Herausforderungen und einer tollen Community Gleichgesinnter ... genau das macht den Reiz dieses Sports aus!